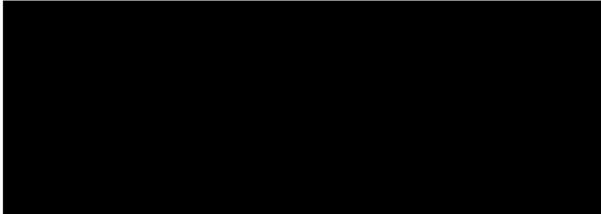




Bundesinstitut
für Arzneimittel
und Medizinprodukte



ABTEILUNG Verwaltung
BEARBEITET
VON
TEL
E-MAIL



HAUSANSCHRIF Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3
T 53175 Bonn
TEL +49 (0)228 99 307-0
FAX +49 (0)228 99 307-5207
E-MAIL poststelle@bfarm.de
INTERNET www.bfarm.de

Bonn, 28. Juni 2022
Z161.02-2021-0750

GESCHZ

**Ihr Antrag nach dem Informationsfreiheitsgesetz
(IFG)/Zulassungsdokumente homöopathischer Arzneimittel
Ihre Zeichen und Nachricht vom: [#209786]; 26.01.2021**

Sehr geehrte(r) 

wir nehmen Bezug auf Ihren o. g. IFG-Antrag. Die Unterlagen von Zulassungs- und Registrierungsverfahren beinhalten regelmäßig personenbezogene Daten sowie Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Zulassungs- bzw. Registrierungsinhabers. Wir haben daher Drittbeteiligungsverfahren gemäß § 8 Absatz 1 IFG eingeleitet. Von einigen Unternehmen wurde daraufhin die Frage nach der Begründung des IFG-Antrags gestellt.

Gemäß § 7 Absatz 1 Satz 3 IFG muss der IFG-Antrag begründet werden, wenn er Daten Dritter im Sinne des § 5 Absatz 1 und 2 (personenbezogene Daten) oder § 6 IFG (Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse, geistiges Eigentum) betrifft.

Eine solche Begründung Ihres Antrags liegt uns nicht vor. Ihr Vortrag, dass Sie als Vorstand einer gemeinnützigen Organisation tätig seien, reicht insoweit als Begründung nicht aus. Dies lässt nicht erkennen, aus welchem Grund Sie an den Informationen interessiert sind.

Wir möchten Sie daher bitten, die Begründung Ihres Antrags innerhalb der nächsten zwei Wochen nachzureichen. Eine schnellstmögliche Beantwortung liegt in Ihrem Interesse, damit die Drittbeteiligungsverfahren fortgeführt werden können.

Seite 2 von 2

Des Weiteren wurde nach dem Namen des IFG-Antragstellers gefragt. Wir haben bisher Ihre Identität nicht offengelegt, möchten aber anlässlich der Rückfragen der Drittbeteiligten noch einmal nachfragen, ob Sie mit einer Weitergabe Ihres Namens einverstanden sind.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

